

Literatur

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **40 (1924)**

Heft 44

PDF erstellt am: **30.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

und die Bauschreinerei, die Dachdeckerei und die Handlungsgärtnerei durchwegs gut beschäftigt. Die Drechserei vermochte sich wenigstens gegen Ende des Jahres von der schweren Krisis der letzten Jahre etwas zu erholen, während die Aussichten des Schmiede- und Wagnergewerbes wegen der demnächst zu erwartenden Aufhebung der Einfuhrbeschränkung unsicher sind. Von den graphischen Gewerben hat die Lithographie ordentlich gearbeitet. Bei der Buchdruckerei und Buchbinderei waren die Verhältnisse ungleichmäßig, teilweise, besonders bei der letzteren, sogar schlecht. Auch die verschiedenen Bekleidungsgerwerbe mit Ausnahme der Kürschnerei klagten über ungünstigen Geschäftsgang und trübe Aussichten, während der Detailhandel nicht zuletzt dank der übernormalen Konsumkraft großer Bevölkerungsschichten ordentlich gearbeitet hat.

Im allgemeinen wird eine gewisse Besserung der Verhältnisse im Gewerbe anerkannt, wenn auch auf manchen Gebieten, namentlich im Submissionswesen und in der Frage der beruflichen Ausbildung, gegen Mißstände und Schwierigkeiten angeknüpft werden muß, welche die zukünftige Entwicklung des Gewerbebestandes ernstlich gefährden könnten.

Die Fresken im neuen Zeughaufe in Basel. Von der Staatlichen Kunstkommission sind die Fresken abgenommen worden, die Maler Otto Plattner auf Grund des Programms von 1923 auf zwei gegenüberliegenden Feldern in der Eingangshalle des neuen Zeughauses gemalt hat. Das eine Feld zeigt laut „National-Ztg.“ ein Bild aus der Grenzbesetzung. Drei Soldaten in feldgrünen Mänteln, teils Gewehr angehängt, teils Gewehr bei Fuß stehen mit dem Rücken gegen den Beschauer vor einem Walde im glitzernden Schnee und blicken, dem weisenden Arme des vierten folgend, über die weite Ebene hinüber und über die durch kleine Schweizerjahren abgeteckte Grenze in das Kriegsgebiet, an dessen Himmel sich Schrapnellwölkchen kräuseln und von dem der Rauch eines brennenden Gehöftes wie eine mächtige Fahne hinüberweht. Das ganze Bild gibt in seiner gut zusammengehaltenen Gruppierung die Stimmung jener Tage wieder, in denen unsere Truppen die Grenze schützten.

In dem gegenüberliegenden Felde erblicken wir als Gegenstück ein Bild aus der Zeit der alten Eidgenossen aus Murten oder später von Marignano. Bei Marignano denken wir an Hodler und seine monumentalen Fresken und auch in diesem Bild weht etwas von Hodlerschem Geiste, ohne doch irgendwie slavisch von dem großen Meister beeinflusst zu sein. Vor dem Hintergrund bilden sich dichtgebrängte Harste vorüberschreitender, gepanzerter Männer in blauem Stahlharnisch, Blechhauben und emporgerecten Speeren. Vor dieser dunklen Wand heben sich in hellem Gelb die drei Gestalten ab, die am deutlichsten die Kampfeslust und den Mut dieser alten Schweizer verkörpern. Zu äußerst rechts der junge Tambour, der mit weitausholendem Schwung die Schlägel auf die weiß und rot geflammte Trommel kausen läßt, in der Mitte die Prachtfigur eines mächtigen rotbärtigen Bannerträgers, der in kühner Wendung sich dem Beschauer zulehrt, während zu äußerst links ein derber Krieger sein geflammtes Schwert erhebt und das Bild schließt. Die drei Gestalten vor ihrem streng geschlossenen Hintergrunde sind farbig und im Ausdruck von prachtvoller Lebendigkeit und dürfen wohl als eines der besten Werke des Künstlers angeprochen werden.

Die Kabinettsscheibe im Turmzimmer des Rathauses in Basel. Die Kunstkommission hat die Kabinettsscheibe abgenommen, die Maler Werner Koch im Auftrag des Kunstcredits als Dekoration an die Basler Regierung für das Turmzimmer des Rathauses geschaffen hat. Die Scheibe zeigt laut „National-Ztg.“ in ihrer Mitte in einer goldgetünchten Nische thronend die Basilea mit der Mauerkrone auf dem Haupte. Zu ihren Seiten finden wir die Künstler in farbig leuchtenden Gewändern ihre Gaben darbietend. Den Maler, den Bildhauer, den Graphiker und den Architekten, jeder mit dem Sinnbild seines Berufes in der Hand. Die Figuren sind streng in die Fläche eingeordnet und das Ganze wird von einem zierlichen ornamentalen Bandwerke umschlossen. Welch große Aufgabe die Zusammensetzung dieser kleinen Kabinettsscheibe war, geht schon daraus hervor, daß es zu ihrer Herstellung über 280 verschiedenfarbige Glasstücke bedurfte. Am Fuße der Nische, in der der Thron der Basilea steht, sehen wir in schlichten Buchstaben die Widmung: „Die Staatliche Kunstkommission der Basler Regierung 1924“. Auch dieses Werk, das eine Bereicherung der bei uns leider so selten gepflegten Kunst der Glasmalerei bildet, legt davon Zeugnis ab, wie unsere Basler Künstler bemüht sind, auf allen Gebieten den ihnen gestellten Aufgaben gerecht zu werden und mit wieviel Liebe und Sachkenntnis sie allen Anforderungen zum Trotz ihre Arbeiten zu Ende führen.

Literatur.

Ein wichtiges Hilfsbuch für den Mechaniker. Das wohlbekannte, seit vielen Jahren vergriffene und lebhaft erwartete Hilfs- und Lehrbuch „Der Mechaniker“ von Wilhelm Walker, Fachlehrer in Winterthur, wird demnächst im Verlage Grethlein & Co. in Zürich in neuer, ganz wesentlich verbesserter und erweiterter Auflage (8. Auflage 20.—24. Tausend) erscheinen. Trotzdem sich der Umfang der Neuauflage um 20% erhöhte und viele neue Figuren aufgenommen wurden, konnte, in Folge der hohen Auflage, der frühere Preis von Fr. 8.80 für die Neuauflage auf Fr. 8.— für das in Leinwand gebundene Buch ermäßigt werden. Die Anschaffung der Neuauflage, welche dem heutigen Stand der Technik entspricht, sei jedem Mechaniker, sei er Arbeitgeber, Werkmeister, Arbeiter oder Lehrling, angelegentlich empfohlen. Jede Buchhandlung nimmt Vorausbestellungen an. Der eben genannte Verlag versendet auf Wunsch ausführliche, illustrierte Prospekte kostenlos.

Schweizerische Eltern-Zeitschrift. Die geheimen Sünden der reisenden Jugend verursachen wohl manchen Eltern schwere Sorgen, umso mehr, weil sie oft nicht den rechten Weg zum Herzen ihrer Kinder finden. Wie dem wirksam entgegengetreten werden kann, zeigt uns ein Aufsatz in Heft I der „Schweizer. Eltern-Zeitschrift“ 1925. Daß das System Coué eine wertvolle Ergänzung der gewöhnlichen Erziehungsmaßnahmen bilden kann, darüber weiß ein Kinderarzt Interessantes zu berichten. Meinrad Dienert erzählt mit gewohnter Meisterschaft eine Kindheits Erinnerung: Bergfischen. Über hygienische Fragen orientieren die beiden Aufsätze über „Scharlach“ und „Vom Brillentragen bei Kindern“. Wertvolle Anregungen bieten allen Eltern die beigegebenen Erzie-

4671



Bei eventuellen Doppelsendungen oder unrichtigen Adressen bitten wir zu reklamieren, um unnötige Kosten zu sparen. Die Expedition.

Werkverfahren, die praktischen Winke und Ratsschläge, sowie die im Sprechsaal erörterten Erziehungsprobleme. In der Spiel- und Beschäftigungsseite wird Anleitung zu kurzweiliger Betätigung der Kinder gegeben. Das wiederum mit Bildern reich geschmückte Heft hat nun als Titelblatt einen reizenden Kinderkopf in sattem Kupferdruck. Der Verlag: Art. Institut Drell Füssli Zürich sendet auf Wunsch Probehefte.

Aus der Praxis. — Für die Praxis Fragen.

NB. Verkaufs-, Kauf- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen; derartige Anzeigen gehören in den Inseratenteil des Blattes. — Den Fragen, welche „unter Chiffre“ erscheinen sollen, wolle man 50 Cts. in Marken (für Zusendung der Offerten) und wenn die Frage mit Adresse des Fragestellers erscheinen soll, 20 Cts. beilegen. Wenn keine Marken mitgeschickt werden, kann die Frage nicht aufgenommen werden.

987. Wer liefert kleinere Holztrockenanlage für Hobelspäne- und Sägmehlfeuerung? Offerten unter Chiffre 987 an die Expd.

988. Wer hätte 2 gut erhaltene Weichen für Rollbahn, 60 cm Spur und 60 mm Profil, abzugeben? Offerten mit Preisangaben unter Chiffre 988 an die Expd.

989. Wer hat Kenntnis über die Brauchbarkeit des sogenannten „plastischen Holzes“, event. wer liefert solches? Antwort oder Offerten an B. Amacher, Säge- u. Hofketten bei Brienz.

990. Wer liefert gebraucht, gut erhalten: a. Hochdruck-Dampfessel mit Treppenrost, zirka 45 m² Heizfläche; b. Dampfmaschine von 25—30 PS? Offerten an Gottlieb Gysl, Zentralheizungen, Buchs b. Narau.

991. Wer hätte ca. 16 m gebrauchte Blechfennel, nicht unter 70 cm breit und mindestens 30 cm hoch abzugeben? Offerten mit Preisangaben unter Chiffre 991 an die Expd.

992. Wer hätte 2 Schwungräder, 80—100 cm Durchmesser und je 100—150 kg schwer, abzugeben? Offerten an J. Pupkofer, mech. Wagnerei, Märktlen.

993. Wer liefert in gutem Zustande gebrauchten Heißkessel für kleinere Warmwasser-Anlage? Offerten an Carlo Parolini, Lattoniere Idraulico, Mesocco.

994. Wer liefert neue, eventuell gebrauchte, gut erhaltene, offene Francissturbinen für 500—600 Sek.-Liter und ca. 1,5 m Gefälle, sowie 1 Dynamo zur Erzeugung von elektrischer Energie für Licht und Kraft (Motor 3 PS, Heiz- und Kochapparate)? Vorhandene Kraft 7—8 PS. Offerten an Peter & Iseli, Willisau.

995a. Wer erstellt Holztröckne-Anlagen und wo können solche bestichtigt werden? b. Wer hat abzugeben neue oder gut erhaltene vierseitige Hobelmaschine; gebrauchte oder neue Rollgeleise. 60—80 cm Spur, mit 4 Stück Drehscheiben und 3 Paar Radfäden mit Lagern? Offerten unter Chiffre 995 an die Expd.

996. Wer liefert Maschinen zur Herstellung von Randschindeln? Wo wäre eventuell eine solche Anlage im Betrieb zu bestichtigen? Offerten unter Chiffre 996 an die Expd.

997. Wer liefert Knochenmühlen für landwirtsch. Betrieb? Offerten an Chr. Sigrist & Söhne, Sachseln.

998. Wer hätte gebraucht oder neu abzugeben einen Dampfessel für kleinere Sennerei? Offerten an Chr. Sigrist & Söhne, Sachseln.

999. Wer liefert Ventilatoren für Restaurant für 50 m³ Inhalt für Wasser oder Elektrisch, ferner Eisenbieger und Scheren für Rundseisen? Offerten mit Preisangaben unter Chiffre 999 an die Expd.

1000. Wer hätte gebrauchte, gut erhaltene Wellblech-Tafeln oder Sternit-Wellplatten abzugeben? Offerten an Alfred Schlüsener, Meggen.

1001. Wer hat gebrauchte, gut erhaltene Langloch-Bohrmaschine abzugeben? Offerten mit Preisangaben unter Chiffre H 1001 an die Expd.

1002. Wer hätte abzugeben: a. 8 gut erhaltene Fußlager mit Brettli 35 mm, Fettschmierung; 1 Holzdrehbank mit Gußgestell, Planscheibe und Kugellager, Drehlänge ca. 120? b. Wer liefert Kernleber-Treibriemen? Offerten mit Preisangaben unter Chiffre 1002 an die Expd.

1003. Wer liefert Holzwerkzeuge zur Bearbeitung von Bleiröhren? Offerten unter Chiffre 1003 an die Expd.

1004. Wer hätte gebrauchtes, gut erhaltenes Schwungrad für eine einseitige, leichteren Gattersäge abzugeben? Riemen scheiben \varnothing 840 mm. Offerten an Gotl. Trachsel, Rainbrück bei Frutigen.

1005. Wer hätte abzugeben eine kombin. Hobelmaschine, 60 cm breit, mit runder Welle? Offerten an Otto Müller, mech. Schreinerei, Mühlen (Argau).

1006. Wer hätte gebrauchten, gut erhaltenen, event. neuen einfachen Sägegang abzugeben? Offerten mit Preis an Hans Pfeifer, Unternehmer, Jubiläumplatz 6, Ben.

1007. Wer liefert Horizontalgatter für 1 m Stammburchgang? Preisofferten mit Angabe des Pferdekräftegebrauchs unter Chiffre 1007 an die Expd.

1008. Wer hätte eine gut erhaltene Weiche für 60 cm Spur, Geleise 5—6 cm Profil, ca. 2,5—3 m lang, eventuell eine passende Rehrscheibe, mindestens 1,70—1,80 m Durchmesser, abzugeben? Offerten mit Preisangaben an L. Straub, Säge, Raiffen (Argau).

1009. Wer liefert Schleifmaschinen für Terrazzoarbeiten? Offerten unter Chiffre 1009 an die Expd.

Antworten.

Auf Frage 968. Gut erhaltene Hobelmaschine hat abzugeben: Heinrich Wertheimer, Limmatstraße 50, Zürich 5.

Auf Frage 968. Dreiseitige Hobelmaschinen bauen A. Müller & Cie., Maschinenfabrik, Brugg (Argau).

Auf Frage 968. Die A.-G. Olma Landquart Maschinenfabrik in Olten hat eine neue, dreiseitige Hobelmaschine, 600 mm breit, abzugeben.

Auf Frage 968. Dreiseitige Hobelmaschinen liefern Fischer & Süssert, Maschinen und Werkzeuge für die Holzindustrie, Basel 1.

Auf Frage 970. Holzdamper für Biege-Einrichtungen für Wienermöbel liefert die A.-G. Riffelschmiede Richterzwil.

Auf Frage 970. Biegeeinrichtungen liefern Fischer & Süssert, Maschinen und Werkzeuge für die Holzindustrie, Basel 1.

Auf Frage 973. Brennholzkräfen liefert die Eisengießerei und Maschinenfabrik G. & J. Baumann, Suhr.

Auf Frage 973. Brennholzkräfen liefert Heinrich Wertheimer, Limmatstraße 50, Zürich 5.

Auf Frage 973. Brennholzkräfen liefert L. L. Sobel, Güterstraße 219, Basel.

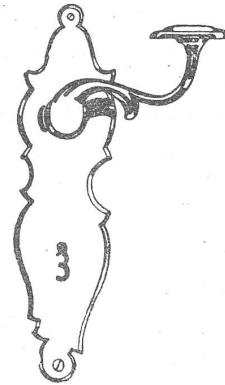
Auf Frage 973. Brennholzkräfen liefert die Maschinenfabrik vorm. Holzschleifer & Hegi, Zürich 3.

Auf Frage 973. Brennholzkräfen liefern Fischer & Süssert, Maschinen und Werkzeuge für die Holzindustrie, Basel 1.

Auf Frage 978. Komplettes Werkzeug für elektrische Freileitungsmontage hat abzugeben: Heinrich Wertheimer, Limmatstraße 50, Zürich 5.

Auf Frage 979. Material gegen das Schwingen der Kaltwasserleitung in der Küche liefert G. Brätlich & Cie., Isolierungen, Sorgen.

Auf Frage 979. Wenden Sie sich an die Schweiz. Kork- und Isoliermittel-Werke Dürrenäsch (Argau).



Beschläge

für Bau und Möbel

in erstklassiger Ausführung in allen Stilartern und Farben. Kunstschmiedearbeiten. Verlangen Sie den Hauptkatalog.

F. Bender.

BESCHLÄGE, WERKZEUGE, EISENWAREN
ZÜRICH